

Presseinformation 12-18

31.01.18

## **Hohenburg ist erste Natura 2000-Gemeinde Deutschlands Voller Einsatz für die Fledermäuse im Rahmen des LBV-Life- Projekts wird belohnt – Hohenburg ist Vorreiter im Erhalt einer artenreichen Kulturlandschaft**

Hilpoltstein, 31.01.2018 – Der Markt Hohenburg wurde von der bayerischen Umweltministerin Ulrike Scharf bei einem Staatsempfang im Schloss Nymphenburg als erste Natura 2000-Gemeinde Deutschlands ausgezeichnet. Die Gemeinde beherbergt deutschlandweit nicht nur die einzige Wochenstube der Großen Hufeisennase, sondern unterstützt mit erfolgreichen Kooperationen im Rahmen eines LBV-Life-Projektes die seltenste Fledermausart im Bundesgebiet. Zusätzlich sind große Teile des Gemeindegebietes als Natura 2000-Flächen ausgewiesen. Für das Life-Projekt stellt der Markt Hohenburg außerdem zahlreiche Waldflächen zur Verfügung. „Eine besonders bedeutende Maßnahme ist die Wiederbelebung des ehemaligen Hohenburger Hutangers als Waldweide für die projekteigene Rotviehherde und den Wanderschäfer, um so die Arten- und Insektenvielfalt zu erhöhen“, erklärt LBV-Life-Projektleiter Rudolf Leitl bei der Auszeichnung auf dem ersten Natura 2000-Gipfel.

Das stetige Wachstum der einzigen deutschen Hufeisennasenkolonie zeigt, dass der Einsatz für die Fledermäuse und den Erhalt der Arten- und Insektenvielfalt nicht vergebens ist. Zu dem gemeindeeigenen FFH-Gebiet „Fledermausquartiere um Hohenburg“ zählt aber nicht nur das Federmaushaus, das als Wochenstube und Quartier für die Große Hufeisennase dient, sondern auch die örtliche Kirche mit ihren 1.400 Großen Mausohren. „Auch das Hohenburger Rathaus, der Kindergarten und der Musikstadel sind ebenfalls fledermausfreundliche Gebäude und werden von den Tieren als Quartiere genutzt“, weiß Leitl.

Der Markt Hohenburg ist in Zusammenarbeit mit dem Landschaftspflegeverband Amberg-Sulzbach und den Biodiversitätsprojekten „Nepomuk“ und „Juradistl“ seit über 20 Jahren Vorreiter im Erhalt einer artenreichen und schönen Kulturlandschaft. „Der LBV freut sich über die Würdigung des Engagements der Gemeinde und gratuliert dem Markt Hohenburg zu der Auszeichnung“, sagt Rudolf Leitl. „Ohne das LBV-Life-Projekt wären alle diese Maßnahmen nicht passiert“, so der Projektleiter weiter.

Weitere Informationen zu dem Life-Projekt Große Hufeisennase und eine Webcam, mit der die Geburt und Aufzucht in der letzten Wochenstube Deutschlands beobachtet werden kann unter [www.lbv.de/hufeisennase](http://www.lbv.de/hufeisennase).

**Markus Erlwein, LBV-Pressesprecher, E-Mail: [markus.erlwein@lbv.de](mailto:markus.erlwein@lbv.de), Tel.: 09174/4775-7180. Mobil: 0172-6873773.**

**Kostenfreie Bilder** zu dieser Pressemitteilung finden Sie unter [www.lbv.de/presse](http://www.lbv.de/presse). Bitte beachten Sie den dortigen Hinweis zur Verwendung.